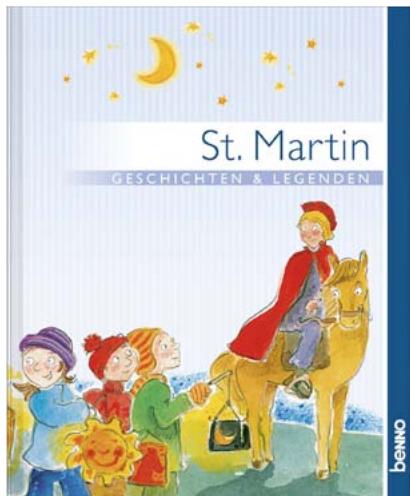


benno

Leseprobe



St. Martin

Geschichten & Legenden

20 Seiten, 14 x 17 cm, farbig gestaltet, mit zahlreichen Illustrationen, Broschur, geeignet für Kinder ab 3 Jahre

ISBN 9783746245478

Mehr Informationen finden Sie unter st-benno.de

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© St. Benno Verlag GmbH, Leipzig 2015



Bischof Martin, guter Mann,
nahmst dich stets der Armen an.
Heut kommst zu den Kindern du,
und sie jubeln laut dir zu.
Tausend Lichter brennen heut'
und es freu'n sich alle Leut'!



St. Martin

Geschichten & Legenden



benno

Holt das Lämpchen aus dem Haus



1. Holt das Lämp-chen aus dem Haus,
denn es ist Sankt Mar-tin. Dass es leuch-te
froh hin-aus, denn es ist Sankt Mar-tin.
Tra-la-la-la-la, tra-la-la-la-la,
denn es ist Sankt Mar-tin.

C G D G
G Em D G C
G D G G D G
G D G D G
G D G D G

2. Zündet eure Kerzen an,
denn es ist Sankt Martin,
Lieder tönen himmelan,
denn es ist Sankt Martin.



3. Ziehet durch die Gassen hin,
denn es ist Sankt Martin,
froh das Herz und froh der Sinn,
denn es ist Sankt Martin.



4. Kuchen gib's nach altem Brauch,
denn es ist Sankt Martin,
Äpfel, Nüsse, Mandeln auch,
denn es ist Sankt Martin.

Text und Musik: überliefert

Sankt Martin

Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind,
sein Ross, das trug ihn fort geschwind.
Sankt Martin ritt mit leichtem Mut,
sein Mantel deckt ihn warm und gut.

Im Schnee, da saß ein armer Mann,
hat Kleider nicht, hat Lumpen an:
„Oh hel' mir doch in meiner Not,
sonst ist der bitt're Frost mein Tod!“

Sankt Martin zieht die Zügel an,
sein Ross steht still beim braven Mann.
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt
den warmen Mantel unverweilt.

Sankt Martin gibt den halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil
hinweg mit seinem Mantelteil.

Volkslied vom Niederrhein



Martinsgebäck

Für die Kinder gibt es süße Weckmänner, Martinsgänse, Martinsbrezeln oder Martinshörnchen. Je nach Region ziehen sie dafür von Haus zu Haus und singen Martinslieder oder sie bekommen die Leckereien beim Umzug oder Martinsfeuer geschenkt. Die gut gefüllten Martinstüten werden natürlich nach St. Martins Vorbild miteinander geteilt.



Martinsgans

Mit ihrem lauten Geschnatter haben die Gänse einmal St. Martin verraten. Zur Erinnerung daran wird noch heute zum Martinstag ein Gänsebraten zubereitet. Es ist eine gute Tradition, einen Teil des Festessens an die Armen zu verschenken.





Gebet

Martin ist ein guter Mann,
hil~, wo er nur helfen kann.
Sieht die Not der Armen
und lässt sich erbarmen.
So wie Martin möcht' ich sein,
dass sich andre mit mir freu'n.



Bibliografsche Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografe; detaillierte bibliografsche
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.st-benno.de

Gern informieren wir Sie unverbindlich und aktuell auch in unserem
Newsletter zum Verlagsprogramm, zu Neuerscheinungen und Akti-
onen. Einfach anmelden unter www.st-benno.de.

ISBN 978-3-7462-4547-8

© St. Benno Verlag GmbH, Leipzig
Illustrationen: © Ursula Harper, München
Umschlaggestaltung: Ulrike Vetter, Leipzig
Notensatz: Annegret Kokschal, Leipzig
Gesamtherstellung: Arnold & Domnick, Leipzig (A)

